

## **ANNIHILATOR ENTHÜLLEN IHRE NEUE "SUICIDE SOCIETY" - VÖ: 18.09.15**

Kanadas legendäre Thrash/Heavy Metal Master Annihilator veröffentlichen ihr brandneues (und 15.) Studio-Album „Suicide Society“ weltweit am 18. September auf 18<sup>th</sup> on UDR Music.

Wie üblich hat Gitarren-Zauberer Jeff Waters höchstpersönlich das Komponieren übernommen, er spielt komplett alle Gitarren und Bass, ist zusätzlich für Engineering, Produktion und Mix verantwortlich und hat „Suicide Society“ auch selber gemischt. Darüber hinaus hat Waters erneut das Kommando über den Gesang übernommen, wie er es bereits bei den gefeierten Alben „King of the Kill“ (1994), „Refresh the Demon“ (1996), „Remains“ (1997) und anderen Annihilator Alben der vergangenen Jahre eindrucksvoll getan hat.

Waters über seine Rückkehr als Sänger: „Im Grunde waren Dave (Padden/Sänger seit März 2014) und ich Annihilator seit 2003, aber letzten Dezember hat er sich zurückgezogen, er hatte genug vom Touren, ständig unterwegs zu sein und andere Verpflichtungen kamen dazwischen. Ich danke ihm für 11 Jahre Annihilator. In dem Zusammenhang ist sicher allen bewusst, dass Annihilator und ich nie dafür bekannt waren, aufzugeben, vielmehr dafür, mit neuen, oft besseren Ideen als den bisherigen, aufzuwarten. Und das gilt definitiv für „Suicide Society“.

Mit „Suicide Society“ stürzen sich Annihilator kopfüber in wohl eines der technisch perfekten, engsten und knackig straffsten Riff-Wunder, welches Waters je produziert hat. Obwohl Waters' Stimme an den Style von „King of the Kill“ gemahnt, gibt es überraschende Hinweise an Legenden wie Staley, Osbourne, Hetfield und Mustaine zu bestaunen. Hier schließt sich auf eine schlüssige Weise der Kreis zu Waters Herkunft was Riffing, Drum Grooves und Bass angeht: Alles speist sich aus vielfältigen Quellen und Genres.

Waters' Reputation als führender Gitarrist und Songschreiber ist unangefochten: Die Prägnanz und das Arrangement von „Creepin' Again“ sind beides, der Traum eines jeden Air-Gitarristen und eine bemerkenswerte Empfehlung für Selbiges. Der furios-brutale Thrash von „My Revenge“ ist ein Tribute an die Mitte 1980er, die technische Ausführung dagegen klar eines an die 2015er Jahre. Der postmoderne Titel-Track bringt den Frust und Ärger über den gesellschaftlichen und politischen Zustand der Welt auf den Punkt, drückt am Ende aber Hoffnung aus, diese zu beenden. Mit der vielschichtig-melodischen Power-Hymne „Snap“, illustriert Waters die Vielseitigkeit von Annihilator ohne auch nur ein Dezibel Kraft einzubüßen.

„Metal Fans werden sicher schwer feiern, mit zufriedenen Grinsen auf ihren Gesichtern, wenn sie dieses Album hören“, freut sich Waters, „aber um mit Joe Perry zu sprechen: Let the Music Do the Talking“!

The full-track listing is:

Suicide Society  
My Revenge  
Snap  
Creepin' Again  
Narcotic Avenue  
The One You Serve  
Break, Enter  
Death Scent  
Every Minute

Metal Fans auf der ganzen Welt kennen Annihilator's herausragenden, energetischen ECHTN Live Shows. Drum-Monster Mike Harshaw ist dabei in seinem 4. Band-Jahr, parallel kehrt dazu ein bekannter Name zurück, während ein anderer erstmals erscheint: Bassist Cam Dixon (aus der „King of the Kill“-Ära) kehrt zu seinen Wurzeln zurück und Aaron Homma bestreitet seinen Einstand mit der Band.

Neben den eingeplanten Verwüstungen einiger europäischer Mega-Sommer-Festivals (u.a. Wacken Open Air) werden Annihilator im Herbst ihre „EUROPE IN THE BLOOD“-Tour headlinen. Gerüchte besagen, dass diese 2016 auf Südamerika, Japan und höchstwahrscheinlich auch die USA ausgedehnt wird.

“EUROPE IN THE BLOOD” tour 2015

30/09/2015	UK	Birmingham - O2 Academy
01/10/2015	IRELAND	Dublin - Button Factory
02/10/2015	UK	Glasgow - O2 ABC 2 Glasgow
03/10/2015	UK	Sheffield - O2 Academy
04/10/2015	UK	London - O2 Academy Islington
06/10/2015	FRANCE	Paris - Divan du Monde
08/10/2015	SPAIN	Bilbao - Santana 27
09/10/2015	PORTUGAL	Porto - Hard Club
10/10/2015	SPAIN	Madrid - But
11/10/2015	SPAIN	Barcelona - Razzmatazz 2
13/10/2015	SWITZERLAND	Pratteln - Z7
14/10/2015	ITALY	Brescia - Circolo Colony
15/10/2015	SLOVENIA	Ljubljana - Kino Siska
16/10/2015	SERBIA	Belgrade - Dom omladine
17/10/2015	ROMANIA	Bucharest - Maximum Rock Festival
19/10/2015	HUNGARY	Budapest - A 38
20/10/2015	AUSTRIA	Wörgl - Komma
21/10/2015	AUSTRIA	Wien - Szene
22/10/2015	CZECH REPUBLIC	Zlin - Masters Of Rock Cafe
23/10/2015	POLAND	Krakow - Fabryka
24/10/2015	POLAND	Warsawa - Proxima

**25/10/2015 GERMANY**

27/10/2015 DENMARK

**28/10/2015 GERMANY**

**29/10/2015 GERMANY**

**30/10/2015 GERMANY**

**31/10/2015 GERMANY**

**02/11/2015 GERMANY**

03/11/2015 LUXEMBURG

04/11/2015 NETHERLANDS

05/11/2015 NETHERLANDS

06/11/2015 BELGIUM

**07/11/2015 GERMANY**

**08/11/2015 GERMANY**

13/11/2015 RUSSIA

14/11/2015 RUSSIA

**Berlin - Lido**

Kolding - Godset

**Hamburg - Grünspan**

**Aschaffenburg - Colos-Saal**

**München - Backstage Halle**

**Karlsruhe - Substage**

**Nürnberg - Hirsch**

Luxembourg - Den Atelier

Tilburg - O13

Haarlem - Patronaat

Kortrijk - De Kreun

**Bochum - Zeche**

**Köln - Underground**

Saint Petersburg - Zal Ozhidaniya

Moscow - Volta